

Morddrohung

Beitrag von „fliegenpilz“ vom 15. März 2010 19:50

nun ja, der Tag verlief sehr turbulent. Der Schüler hat am Samstag die Morddrohung sowie unsägliche Beleidigungen unterhalb der Gürtellinie in einen Chatroom gestellt und ein Schüler hat es für mich ausgedrückt. Es dauerte eine halbe Stunde bis sich der zuständige Beamte für Jugendkriminalität bequeme Notizen zu machen, dauernd der Einwurf, dass es sowieso nichts bringe und was im Chat stehe sei nicht so ernst zu nehmen. Mein Chef hat einen großen Herpesbefall bekommen :-), aber er telefoniert zumindest mit allen möglichen Stellen. Der Psycholge hielt mir einen langen Vortrag über den armen Jugendlichen. Auf meine Vorhaltung, was denn mit mir sei, meinte er im typischen Berufsjargon "Wir sollten mal darüber reden". Morgen habe ich noch einen Termin mit der Schulaufsichtsbehörde. Die Kurzkonferenz verlief etwa so: von 50 Kollegen 20 desinteressiert, 20 verstört und gelähmt, 10 boten mir Hilfe an. Ich setze Signale, gehe früher nach Hause und verlege den Nachmittagsunterricht. Aber dank der vielen Tipps fühle ich mich viel besser und sehe den weiteren Ereignissen gelassener entgegen.